

# Elternrat Primarschule Hirzbrunnen 8. Juni 2021

**Ort:** Digital via MS Teams

**Zeit:** Dienstag, 8.6.2021 um 19.30 – 20.30 Uhr

**Leitung:** Vorstand Elternrat Carol Merzougue und Adalgisa Cianci

## Teilnehmer:

Elterndelegierte der Kindergärten und Primarschule Hirzbrunnen, Schulleitung K. Bürgin, Lehrpersonenvertretung B. Ragaz und S. Dunkel, Vertretung Schulrat M. Forrer und C. Kapp

**Protokollführung:** G. Häsler

Traktanden	Inhalt
1. Begrüssung	Begrüssung durch C. Merzougue.
2. Protokoll / Protokollführung	<u>G. Häsler</u> Keine Bemerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung.
3. Mitteilungen Schulleitung	<u>K. Bürgin</u> <ul style="list-style-type: none"><li>• Corona-Tests: 2 Spucktests wurden schon durchgeführt, keine Fälle an der ganzen Schule. Gute Organisation, alle Lehrpersonen sind in Lehrpersonenpools, nur Klassenlehrperson testet sich mit den Kindern. Viele Lehrpersonen haben sich auch schon impfen lassen.</li><li>• Abschlussfest im Sommer: Der Standort als Ganzes darf kein Fest durchführen. Feste bis zu 50 Personen mit Schutzkonzept, sind gestattet. Entschieden wurde, dass folgende Stufen Feste durchführen können: K 2 Kindergarten, 3. Klasse und auch 6.Klasse. Bei den restlichen Stufen ist es nicht erlaubt, Feste mit der Elternschaft durchzuführen.</li><li>• Personelles: In Zukunft wird Herr Grossenbacher dem Elternrat beiwohnen und Frau Bürgin wird dem Schulrat beiwohnen. 2 Stellen als Schulheilpädagog*in (SHP) sind noch zu besetzen und auf dem Stellen-Portal des Kantons Basel-Stadt ausgeschrieben. Weiterhin gibt es noch eine Krankheitsabsenz in der Logopädie, die Stelle der Psychomotorik konnte belegt werden.</li></ul>
4. Tagesstruktur	<u>Ragna Wandl</u> Abschied nehmen und willkommen heissen der neuen Schüler*innen ist auch hier Thema mit den Fragen, die sich rund um die Corona Richtlinien befassen. Leider ist es nicht möglich ein Gruppenfoto zu machen, es werden alle einzeln fotografiert und eine Collage wird gemacht.
5. Elternrat: Projekt Konfliktbewältigung	<u>C. Merzougue / C. Kapp</u> Der Konzeptentwurf ist in den letzten vier Sitzungen entstanden und wurde der Steuergruppe am 26.05.2021 vorgestellt. Dabei wurde ein Fragebogen

	<p>an alle Lehrpersonen abgegeben. Die Arbeitsgruppe (AG) hat diese erst vor kurzem zurückerhalten und konnte sie noch nicht genau auswerten. Es kann aber schon mitgeteilt werden, dass das Kollegium mehrheitlich positiv dem Projekt gegenübersteht. Ziel des Projekts ist: Eine Konfliktprävention anhand einer lösungsorientierten Handlungsmethode durchführen zu können, die für alle Klassen (1. bis 6. Klasse) anwendbar ist.</p> <p>Anhand der «Friedensbücke» werden den Schüler*innen die einzelnen Schritte gelernt. Die vier Schritte sind folgende:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erzähl und höre zu</li> <li>• Was fühlst du?</li> <li>• Was wünschst du dir?</li> <li>• Vereinbarung/ Kompromiss treffen</li> </ul> <p>Diese vier Schritte werden visualisiert und mit Hilfe eines Seiles mit 8 Knoten den jeweiligen Konfliktparteien übergeben. So können die Schüler*innen pro Punkt einen Knoten lösen und Schritt für Schritt aufeinander zugehen. Bei dieser Lösungsmethode gibt es keinen Opfer/ Täter -Aspekt, sondern es führt schlussendlich bei beiden Streitparteien zu einer Win/Win Situation.</p> <p>Die Umsetzung erfolgt durch die Reli-Lehrpersonen und wird gekennzeichnet als Friedensfenster / Ethik-Stunde. In diesen Lektionen werden allen Schüler*innen die einzelnen Schritte gelehrt, damit sie diese später selbständig anwenden können. In einem weiteren Schritt werden auch die Lehrpersonen geschult, um die erlernte Methode anzuwenden und im Schulalltag zu integrieren und die Sozialkompetenz der Schüler*innen zu fördern.</p>
<p>6. Mitteilungen Lehrpersonen 6.1 Kindergarten Hirzbrunnen 6.2 PS Hirzbrunnen</p>	<p><u>B. Ragaz, Kindergarten</u> Am 9. Juni wird zum ersten Mal in den Kindergärten getestet. Die zukünftigen K1 Kinder haben die Einteilungen bekommen, auch dieses Jahr dürfen die Kinder nur einzeln den Kindergarten vor den Sommerferien besuchen. Die Kinder, die in die Schule kommen, haben leider auch keine Möglichkeit die Schule vor den Sommerferien zu besuchen.</p> <p>K2 Abschlussfest: Ist noch offen, wie es die Stufe organisieren wird. Einen Abschluss wird es sicher geben, steht aber noch in Frage, ob mit oder ohne Eltern.</p> <p><u>S. Dunkel, PS Hirzbrunnen</u> Die Spucktests laufen gut, die Schüler*innen machen mit. Man befasst sich zurzeit mit der Umfrage zur integrativen Schule, wie geht man mit der Heterogenität in einer Klasse um. Auch hier stellt sich die Frage des Abschlusses: Jede Klasse entscheidet für sich selbst.</p>
<p>7. Mitteilung Schulrat</p>	<p><u>C. Kapp</u> Keine</p>

8. Varia

#### Elternkaffee

Falls das Elternkaffee am ersten Schultag wieder stattfinden darf (Begrüssung der 1. Klassen und Eltern nach den Sommerferien), wäre es toll, wenn sich 2-3 Eltern aus dem Elternrat für den Anlass melden. Wer am 16. August 2021, zwischen 8.45 und 10.30 Uhr mithelfen kann, soll sich bitte bis zu den Sommerferien bei Carol Merzouge melden unter: [elternrat.hirzbrunnen@gmx.ch](mailto:elternrat.hirzbrunnen@gmx.ch) .

#### Neue Gesichter und Abschied

Das Schuljahr geht zu Ende. Die 6. Klass - Eltern werden nicht mehr da sein. An dieser Stelle vielen Dank an Adalgisa Cianci für die Arbeit im Vorstand. Es wird bei der nächsten Elternratsitzung im SJ 2021/22 wieder neu gewählt, es wäre gut, wenn sich wieder 2-3 Personen für den Vorstand zur Verfügung stellen würden.

#### Verkehrssicherheit

Michael Gschwind hat Kontakt mit der Polizei aufgenommen, es geht um die Sicherheit beim Kindergarten Wittlingerstrasse. Es gibt noch keine weiteren Informationen.

#### Pausenaufsicht

*N. Treyer: Es wird festgestellt, dass es während der Pausen zu viel Unruhe kommt und, dass die Pausenaufsicht nicht genug wahrgenommen wird, sowie die Hilfe in entsprechenden Situationen ausbleibt.*

*K. Bürgin: Das Prinzip ist so, dass es einen festen Turnus gibt unter den Lehrern, 2 bis 3 Lehrpersonen sind jeweils für die Pausenaufsicht eingeteilt. Es ist nicht so, dass die Lehrerschaft alle Probleme regeln muss auf dem Pausenhof, die Kinder sollen da mithelfen, es kann aber nicht sein, dass die Kinder keine Unterstützung erhalten.*

*C. Kapp: Sie kann bestätigen, dass die Pausenaufsicht nicht sichtbar ist und keine Präsenz wahrgenommen wird. Vielmals ist den Kindern auch nicht klar, wer Aufsicht hat, sie kennen die Lehrpersonen zum Teil gar nicht.*

*Serge Dunkel: Er ist beim Fussballplatz, er denkt schon, dass er wahrgenommen wird, die Kinder kommen aber nicht unbedingt auf ihn zu. Wenn Kinder zu ihm kommen, dann sind es meistens Kleinere und er sagt, dass es dann sehr wichtig, dass man die Kinder ernst nimmt. Pausenaufsicht ist wichtig.*

*K. Bürgin: Es gibt Schulstandorte, wo die Lehrpersonen gekennzeichnet sind, z.B. mit einer farbigen Weste. Gibt es sonst noch Möglichkeiten?*

	<p>R. Wandl:  <i>Sie beobachtet, dass die jüngeren Kinder eine hohe Hemmschwelle haben, um Hilfe zu holen, vor allem, wenn sie die Lehrpersonen nicht kennen.</i></p> <p>C. Kapp:  <i>Wäre es eine Idee Fotos von Lehrpersonen den Kindern zu zeigen, damit sie sehen, wer an besagtem Tag Pausenaufsicht hat? Damit die Kinder wissen, an wen sie sich wenden müssen und auch wissen, wie die Lehrperson heisst.</i></p> <p>A. Pilgram:  <i>Es wäre auch möglich, einen Standort für eine Pausenaufsicht zu definieren. Damit die Kinder wissen, an diesen Ort kann ich gehen und da ist sicher jemand. Die anderen beiden Lehrpersonen sind auf «Patrouille» und können sich frei bewegen.</i></p> <p>K. Bürgin: <i>Das Thema wird in die Steuergruppe genommen.</i></p>
9.	<p>Nächster Termin Elternrat-Sitzung:  Wird im neuen Schuljahr 2021/22 bekanntgegeben.</p>